

## Aktiver Tagesablauf – Lebensqualität erhalten



Der Tagesablauf bei uns unterscheidet sich wesentlich vom Tagesablauf einer Akutstation. Neben der (Weiter-)behandlung der Grunderkrankung finden regelmäßig Therapien zum Erhalt der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit statt.

In diesen Therapieeinheiten werden Dinge des alltäglichen Lebens trainiert. Dazu gehören beispielsweise das Wasch- und Anziehtraining, ein Frühstücksgemeinschaftstraining zur Zubereitung und Einnahme der Mahlzeiten, aber auch das Training von Stand- und Gangsicherheit, Kondition im Gehen und Treppensteigen oder die Nutzung von Hilfsmitteln. Dabei steht die Aktivierung der Patienten im Vordergrund.



## Das sollten Sie mitbringen

### Wichtige Unterlagen

- Einweisung
- Krankenkassenkarte/Zuzahlungsbefreiung
- Kontaktdaten der nächsten Angehörigen mit Name, Telefonnummer
- aktuelle Dauermedikation wenn noch nicht vom einweisenden Arzt übermittelt
- Medizinische Ausweise (Marcumarausweis, Prothesenpass, Schwerbehindertennachweis o.ä.)
- Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht

### Bereits vorhandene Hilfsmittel

- Rollator, Gehstock, Rollstuhl
- Brille, Hörgerät, Zahnprothesen
- Orthesen, Kompressionsstrümpfe, etc.

### Bekleidung

- feste Schuhe, inkl. festen Hausschuhe die passen
- bequeme Tageskleidung/Trainingsanzug
- Nachtwäsche
- Wechselwäsche für 4–5 Tage

### Hygieneartikel

- Zahnbürste, -pasta, Zahnprothesenreiniger, Haftcreme
- Duschgel, Shampoo, Seife, Hautpflegemittel
- Kamm/Bürste/Rasierapparat mit Zubehör

### Wertsachen

bitte bringen Sie möglichst keine Wertsachen mit



Katholisches Klinikum Mainz  
St. Vincenz und Elisabeth Hospital

Klinik für Akutgeriatrie mit  
geriatrischer Schlaganfalleinheit  
Dr. med. Lothar van den Abeelen  
Chefarzt und Leiter  
AltersTraumaZentrum (DGU)  
An der Goldgrube 11 | 55131 Mainz

Tel.: 06131 / 575 831808  
Fax: 06131 / 575 1816  
geriatrie@kkmainz.de

[www.kkm-mainz.de](http://www.kkm-mainz.de)

## Mit Freude in Selbstständigkeit altern



\_ Klinik für Akutgeriatrie



## Herzlich willkommen in der Klinik für Akutgeriatrie!



**Wir alle werden älter. Doch mit einem höheren Alter gehen leider auch oft vielfältige medizinische Probleme einher. So können mehrere Erkrankungen und Einschränkungen gleichzeitig auftreten. Diese Komplexität erfordert eine enge Zusammenarbeit in einem multiprofessionellen Team.**

Wir im Team der Geriatrie beschäftigen uns mit dieser speziellen Form der Medizin, der „Medizin für alte Menschen“. Geriatrie umfasst immer die Gesamtheit eines Menschen, deshalb werden individuell körperliche, geistige, seelische und soziale Aspekte gleichgewichtig berücksichtigt.

Jeder Mensch sollte so lang wie möglich ein selbstbestimmtes Leben führen können. Daher ist es unser Ziel, neben modernster, umfassender Diagnostik und individueller Therapie aktueller Erkrankungen, die Mobilität und Eigenständigkeit unserer Patienten weitgehend zu erhalten oder wenn möglich sogar wiederherzustellen. Um dieses Ziel zu erreichen arbeiten wir selbstverständlich auch eng mit anderen Fachgebieten unseres Hauses zusammen. So können wir bei speziellen Fragestellungen schnell und direkt weitere Spezialisten aus dem Haus hinzuziehen.

Die Optimierung der Lebensqualität sowie der Respekt und die Würde gegenüber den älteren Menschen ist dabei für uns selbstverständlich.

Wir stehen Ihnen gerne als Ansprechpartner zur Verfügung!

Ihr Team der Klinik für Akutgeriatrie  
Dr. med. Lothar van den Abeelen

## Unser Leistungsspektrum



**Die Behandlungsschwerpunkte der Klinik für Akutgeriatrie sind akute internistische, neurologische, orthopädische oder chirurgische Erkrankungen, mit gleichzeitig bestehender Immobilität und/oder Einschränkung der Selbsthilfefähigkeit, die einen längeren akutstationären Krankenhausaufenthalt erfordern.**

**Wir nehmen Patienten aus folgenden Indikationsgebieten zur geriatrischen Komplexbehandlung auf:**

- multimorbide Patienten, die in ihrer selbstständigen Lebensführung bedroht sind (bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Polyarthrosen, Stoffwechselstörungen mit Folgeerkrankungen, degenerativen Erkrankungen, akuten Infekten)
- Patienten nach Sturzereignissen zur Remobilisation und Abklärung der Sturzursachen (Synkope, neurologische Erkrankungen)
- Patienten mit Schlaganfall zur Akutversorgung auf der Intermediate Care Station (IMC)
- Patienten mit Inkontinenzproblematik, oder Hirnleistungsstörungen (eine Demenz sollte aber nicht im Vordergrund der Erkrankung stehen)
- Patienten aus operativer Primärversorgung und bei konservativer Therapie werden in unserem Alterstramatologischen Zentrum (ATZ) betreut

## Gut Betreut – durch unser Team

Die Geriatrie behandelt Krankheiten und deren Folgen auf verschiedensten Ebenen und in mehreren Bereichen. Die optimale Behandlung und Betreuung erfordert ein Team, das an 7 Tagen die Woche Hand in Hand zum Wohle der Patienten zusammenarbeitet.

**Unser Team setzt sich zusammen aus:**

- Ärzten
- Fach-Pflegekräften
- Physiotherapeuten
- Ergotherapeuten
- Logopäden
- medizinischen Fachangestellten
- Sozialarbeitern
- Seelsorgern
- Stationssekretärinnen
- Stationshilfen

## Unser Alterstramatologisches Zentrum (ATZ)

In enger Zusammenarbeit mit dem zertifizierten Alterstramatologischen Zentrum (ATZ) des kkm können Patienten Abteilungsübergreifend bereits ab der Aufnahme sowohl chirurgisch als auch geriatrisch betreut werden. Dies ermöglicht auch eine optimale Betreuung von komplexen geriatrischen Patientenfällen vom ersten Tag an. Des Weiteren verfügt unsere Klinik für Akutgeriatrie über Betten auf der Intensivstation und im Überwachungsbereich, der sogenannten Intermediate Care Station (IMC). Diese sind insbesondere für Schlaganfallpatienten vorgesehen, die eine umfassende funktionelle Behandlung durch ein geriatrisches Team benötigen.



## Individuelle Behandlung und persönliche Betreuung

In unserer interdisziplinären und multiprofessionellen Teambesprechung werden Probleme, Ressourcen und Therapieziele für jeden Patienten individuell besprochen und regelmäßig aktualisiert. Jeder Patient und seine Angehörigen erhalten selbstverständlich auch eine Beratung und Unterstützung in sozialen Fragen.

**Besonderen Wert legen wir auf:**

- geriatrisches Assessment mit standardisierten Funktionstests (z.B. zu Merkfähigkeit, Sturzgefahr, Selbstständigkeit). Hiermit ermitteln wir für jeden Patienten den individuellen Behandlungsbedarf.
- eine sofortige Aktivierung unserer Patienten und eine intensive Förderung der Mobilität, um eine bleibende Einschränkung der Alltagskompetenz und eine evtl. daraus resultierende Pflegebedürftigkeit weitestgehend zu vermeiden.
- Hilfe zur Selbsthilfe um die Selbstständigkeit zu erhalten oder wiederherzustellen – die Therapieräume befinden sich direkt auf der Station
- Hilfsmittelversorgung und -training
- die Unterstützung und Beratung pflegender Angehöriger
- einen intensiven Dialog zwischen unseren Patienten, ihren Angehörigen und uns als Team der Klinik für Akutgeriatrie
- die Vermittlung von Pflegetraining mit professionellen Partnern